



Dagmar Steffen

*LUST AUF
LANDLEBEN*

WIE WIR UNSEREN TRAUM
VERWIRKLICHTEN

Mit Fotografien von Christian Burmester

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT

Vorwort 6



8



22

OFFEN FÜR
MEHR SOMMER

8

FRISCHEKUR FÜR
OPAS HAUS

22

EIN LOFT AUF
DER SCHEUNE

34

LEBEN IM ALTEN
GASTHOF

50

DAS ROTE HAUS
AM WATT

62

BAUERNHOF
IM WANDEL

76



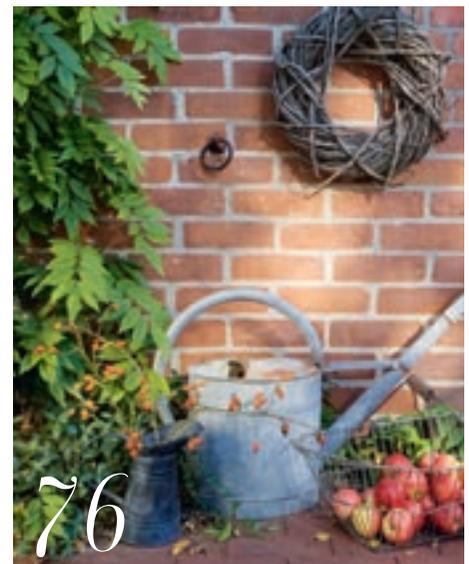
34



50



62



76

VORHERIGE SEITE Sommer in Südschweden genießt Labrador Boris mit seiner Familie in einem ausgebauten Holzhaus mit romantischen Veranden (Seite 8ff.).

114



88



100



MÜHLE IM
RUHESTAND

88

ROMANTIK
AUF RÄDERN

100

STILLE TAGE
AM FLUSS

114

FREIHEIT IN
DER SCHEUNE

126

PASSION
FÜR ALTE SCHÄTZE

138

ORIGINAL MIT PUREM
CHARME

152



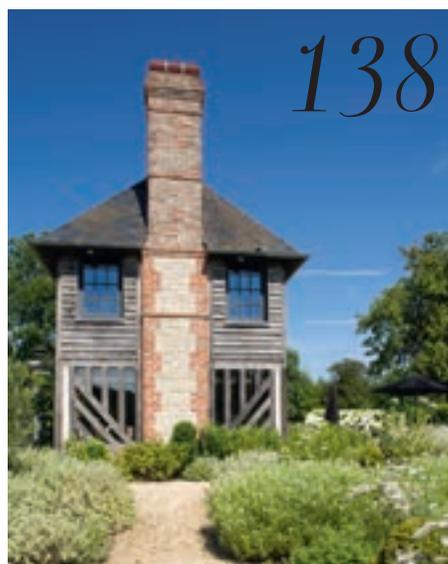
126

IDEEN, TIPPS,
ADRESSEN

166

Autorin und Fotograf 190

Impressum 192



138



152



VORWORT

Seit Jahren lasse ich an Wochenenden Hamburgs Trubel hinter mir, um den Kühen beim Grasens zuzusehen, den Elbdeich entlangzuradeln, Gemüse beim Bauern zu kaufen und dabei einen Klönschnack zu halten. Aber, wenn ich ganz ehrlich bin: Oft bleibt dafür gar keine Zeit. Zunächst einmal musste unsere alte Kate in ein passables Wochenendhaus verwandelt werden, dann das verwilderte Grundstück in einen Garten. Das hat Jahre gedauert und hört nie auf. Montags sitze ich nicht selten mit schwielen Händen und schmerzenden Rücken am Schreibtisch, während die Kolleginnen ihren kleinen Kater von der Strandparty oder Sonnenbrand auf der Nase beklagen.

Trotzdem ist mir – wie so vielen Menschen – die Lust am Landleben nicht vergangen. Manche suchen einen Rückzugsort für Wochenende und Urlaub. Andere kehren der Stadt ganz den Rücken und ziehen aufs Land. Kinder können hier unbeobachtet die Welt entdecken, laufen nicht mehr vor jedem Käfer schreiend davon und lernen, dass die Milch nicht aus der Tüte kommt. Es macht zufrieden, die Zutaten für Minztee und Smoothie im Kräuterbeet zu pflücken oder Johannisbeeren aus dem Garten in leckeres Gelee zu verwandeln. Sonnenuntergang und Sternenhimmel sind das schönste Fernsehprogramm.

Zwölf glückliche Landhausbesitzer haben uns ihre Türen geöffnet und gezeigt, wie sie ihren Traum verwirklicht haben – im kleinen Wohnwagen oder in der großen Scheune, ganz unterschiedlich in Stil und Ausstattung. Eines ist allen jedoch gemeinsam: Sie haben ein altes, traditionelles Objekt auf ihre Art mit neuem Leben gefüllt.

Wie das aussieht, zeigt Christian Burmester in inspirierenden Fotos und lebhaften Momentaufnahmen. Wie viel Aufwand und Einsatz, Naivität oder Begeisterung hinter Umbau und Renovierung stecken, erzählen meine Reportagen – Geschichten voller interessanter Details, auch für eigene Landhauspläne.

Begleiten Sie uns auf einer Besichtigungstour von Schweden über Nord- und Ostdeutschland bis nach Südfrankreich. Besuchen Sie mit uns andere Landhausfans und lassen Sie sich inspirieren. Und für alle, die selbst auf den Geschmack gekommen sind, habe ich im Anhang weitere Ideen, Tipps und Adressen für Umbau, Renovierung und Vermietung zusammengestellt – und für tolle Ferienhäuser, in denen Sie sich den Traum vom Landleben schneller erfüllen können. Viel Spaß beim Lesen und Entdecken!

Herzlichst, Dagmar Steffen

LINKS Einen Blick, der den Alltag vergessen lässt, bietet das Haus Hegia im Hinterland von Biarritz (Seite 152 ff.).

copyrighted material



copyrighted material

HOLZHAUS IN
SMÅLAND

*OFFEN
FÜR MEHR
SOMMER*



Südschweden, keine Spur von Provinz, finden die Wilhelmssons. Sie schufen im kleinen Haus Platz für die große Familie und eröffneten nebenan eine Wohnboutique mit Café.



OBEN UND RECHTS Carin und Mattias Wilhelmsson haben im Schatten des Ahorns vorm Haus eine kleine Terrasse für den Kaffeetisch angelegt.

Wie hingewürfelt liegen die roten, gelben oder hellgrauen Holzhäuser zwischen Wiesen, Wäldern und Seen: Småland zeigt sich von seiner Bilderbuchseite. Ruhig, freundlich und entspannt geht es hier zu.

Genau das reizt Carin und Mattias Wilhelmsson in Österskog, das von Wald umgebene, abgelegene Haus der Großeltern zu übernehmen. Es sieht aus, wie das Zuhause von Astrid Lindgrens „Michel aus Lönneberga“, das 1940 entstandene Schwedenhaus. Neue Farbe könnte es brauchen, ansonsten ist es sehr solide – perfekt für die Familiengründung. Aufgrund seiner Holzständerkonstruktion lässt es sich gut erweitern. Davon versteht Mattias Wilhelmsson etwas, schließlich besitzt er ein Bauunternehmen und ist handwerklich begabt. Zuerst vergrößert er das Haus um eine teilweise verglaste Veranda. „Von April bis September ist sie unser zweites Wohnzimmer“, erzählt Karin. Die Möbel dafür baut Mattias selbst: einen Esstisch für zehn Personen, denn er kocht gern und die beiden haben oft Freunde zu Besuch. Eine romantische Holzschaukel, wie Carin sie als Au-Pair-Mädchen an der amerikanischen Ostküste kennengelernt hat, darf auch nicht fehlen. Die Kindergärtnerin hat ein Faible fürs Einrichten und liebt den Countrystyle New Englands. Auch heute fliegt die Familie mit den beiden Kindern Alice und Melker, die inzwischen 16 und 18 Jahre alt sind, in den Ferien regelmäßig in die USA.

Als das zweite Kind geboren wird, baut Mattias das Dachgeschoss aus. Über dem Elternschlafzimmer lässt er den Spitzboden herausreißen und gibt dem Raum so eine luftige Deckenhöhe bis in den Dachfirst. Die Kinderzimmer finden unter den Dachseiten Platz. Geschickt nutzt Mattias den Raum



AT HOME COFFEE
PROUDLY BRAND
COFFEE
MEDIUM ROAST
2010-2011

SPECIAL REST





„*DIE VERANDA IST EIN
ZWEITER WOHNRAUM.*“

unter den Schrägen für den Einbau von kuschligen Alkovenbetten. Obwohl Jönköping 30 Kilometer entfernt ist, möchten Melker und Alice nicht mit den Stadtkindern tauschen. Sie genießen ihre Bewegungsfreiheit und die kleinen Abenteuer, die Kinder nur auf dem Land erleben können. Mit ihrem Golden Retriever Boris und Cocker Spaniel Lipton erkunden sie die Gegend, wenn sie nicht die Ponys satteln oder auf dem nahen Golfplatz Abschlag und Putten üben.

Bei Wilhelmssons ist immer was los. Oma und Opa, junge und ältere Freunde kommen gern, deshalb wird im Erdgeschoss nicht nur ein Gästezimmer geschaffen, sondern auch die Küche aus- und ein großes Esszimmer angebaut. „Das Kochen übernehmen dann auch mal meine Jungs. Mikel, unser Besuch aus den USA, ist ein perfekter Pizza-Bäcker“, lobt die Gastmutter.

Carin Wilhelmsson streicht alle Räume bis auf Flur und Schlafzimmer inklusive der holzverschalteten Decken und Balken weiß, damit sie heller und großzügiger wirken. Terrakottafliesen und ein Schiffsbodenparkett, Korbstühle und schlichte Holzmöbel schaffen Wohlfühlatmosphäre. Für die persönliche Note sorgen Accessoires und Fundstücke von Flohmärkten und Reisen, mit denen Carin das Haus ausstattet. Inzwischen hat sie ihre große Leidenschaft fürs Dekorieren sogar zum Beruf gemacht. Als vor fünf Jahren auf dem Nachbargrundstück eine Tierfarm ihre Tore schloss und das große Gebäude frei wurde, machte sie mit ihrer Freundin Johanna Ståhlknapp ihren Traum wahr und eröffnete dort „Leva Café & Hemma“, eine Wohnboutique mit großem Café. Obwohl der Laden so abgelegen ist, findet er überraschend großen Zuspruch. „Wir profitieren davon, dass ‚Hooks Herrgård‘, ein beliebtes Landhotel mit Golfplatz und neuem Spa, gleich um die Ecke liegt“, erklärt Carin. „Und ein Teil des Geschäfts läuft über unseren Internetshop und die Sozialen Medien.“ Also ist es kein Problem, dass Österskog ziemlich abgeschieden liegt? Carin lacht: „Abgeschieden? Wir leben, wo andere Wellness-Urlaub machen!“ ◀

OBEN Sommertreff
Veranda: Alice lernt auf der Schaukel, ihr Bruder am Tisch im verglasten Teil. Boris und Lipton dösen vor sich hin.

GANZ LINKS Dekorativ aufgeräumt ist der Tisch unterm Küchenfenster mit Korb, Etagere und alter Blechkiste.

LINKS Freund Mikel bereitet Pizza für alle vor.





OBEN Die weiße Landhausküche wird von schwarzer Granitplatte und Edelstahlgeräten aufgewertet. Ein Perserteppich sorgt für den wohnlich amerikanischen Touch.



LINKS Die rundum schönen Sprossenfenster im Esszimmer-Anbau sind bewusst ohne Vorhänge, aber typisch schwedisch mit Leuchten dekoriert.

UNTEN Der Flur und die Treppe wirken ohne Geländer großzügiger. Der Handlauf wurde an die getäfelte Wand geschraubt.

UNTEN RECHTS Sparsame Deko im Flur: Fotos und eine simple Bank



„WEISSE WÄNDE
HOLEN LICHT HEREIN.“



OBEN Ein luftiger Schlafraum, offen bis in den weiß gestrichenen Dachfirst. Naturtöne für Wände und Accessoires und der Holzboden sorgen für Behaglichkeit.

RECHTS Waschtisch-Ablagen von Wand zu Wand gestalten das kleine Bad großzügig.

RECHTE SEITE Perfekt genutzt ist der Raum unter der Dachschräge mit Alices Alkovenbett.







OBEN Die Ponys von Alice und Melker stehen auf der Wiese neben dem Haus.

GANZ LINKS Carin und Mattias Wilhelmsson relaxen mit Spaniel Lipton auf der Terrasse.

LINKS Carins Lieblingsmöbel: die Schaukelbank auf der Veranda

RECHTE SEITE Alice mit Oma und Boris auf dem Weg zum Golfplatz





Dagmar Steffen, Christian Burmester

Lust auf Landleben! Wie wir unseren Traum verwirklichten

Mit Tipps zum Mieten und Vermieten, zu Baustoffen, Bodenbelägen, Farben etc.

Gebundenes Buch, Pappband, 192 Seiten, 23,0 x 28,0 cm
ISBN: 978-3-421-04101-2

DVA Bildband

Erscheinungstermin: April 2018

Landlust - vom Leben im Grünen

Ein Buch, das Träume weckt und einen Blick hinter fremde Hecken und Türen gewährt.

Singles, Paare und Familien öffnen die Türen ihrer Landhäuser und berichten von Visionen und Widerständen auf dem Weg, sich ihren Traum zu erfüllen. Wie ihr Landleben aussieht ohne Viehzucht und Ackerbau, hat Christian Burmester in stimmungsvollen Fotos eingefangen. Zwei alte Holzhäuser zeigen sich offen fürs skandinavische Familienleben. Daneben betreiben die befreundeten Frauen eine Wohnboutique mit Café. Im einstigen Dorfgasthof bringt eine Tierärztin Praxis und Privatleben unter ein Dach. Als Feriendomizile feiern Holländermühle und Holzwohnwagen ihr Comeback. Die Fachwerk-Ruine überrascht mit Potential, ein uriges Gemäuer am Fuße der Pyrenäen mit purem Design. So unterschiedlich wie die Lebensweisen sind auch die Einrichtungsstile, die zu Ideen für die eigenen vier Wände anregen.

Mit Infos und Tipps zum Mieten und Vermieten von Landhäusern, zu Baustoffen, Bodenbelägen, Bad- und Küchengestaltung sowie Country-Farben.

 [Der Titel im Katalog](#)